



LIGNA NACHHALTIGKEITSKONZEPT

Wir leben Nachhaltigkeit. Unsere Zukunft im Fokus





Nachhaltigkeit & Ökologie

Wie kein anderer Baustoff ist Holz ressourcenschonend, wiederverwendbar und wiederverwertbar

Die 3 LIGNA Nachhaltigkeitssäulen

Das LIGNA-Nachhaltigkeitskonzept basiert auf den drei Säulen Ressourcenschonung, Hybridbauweise und Kaskadenverwendung.

Durch innovative Bauweisen wie die Fachwerkbauweise kann bis zu 50 % des Holzes im Vergleich zu herkömmlichen Vollholzkonstruktionen eingespart werden. Die Hybridbauweise kombiniert Holz und Stahl, um die optimalen Vorteile beider Materialien zu nutzen. LIGNA fördert zudem den Zero-Waste-Kreislauf, indem Materialien wiederverwendet und recyclebare Baukomponenten genutzt werden.

1

Ressourcenschonend

2

Hybridbauweise

3

Kaskadennutzung



1

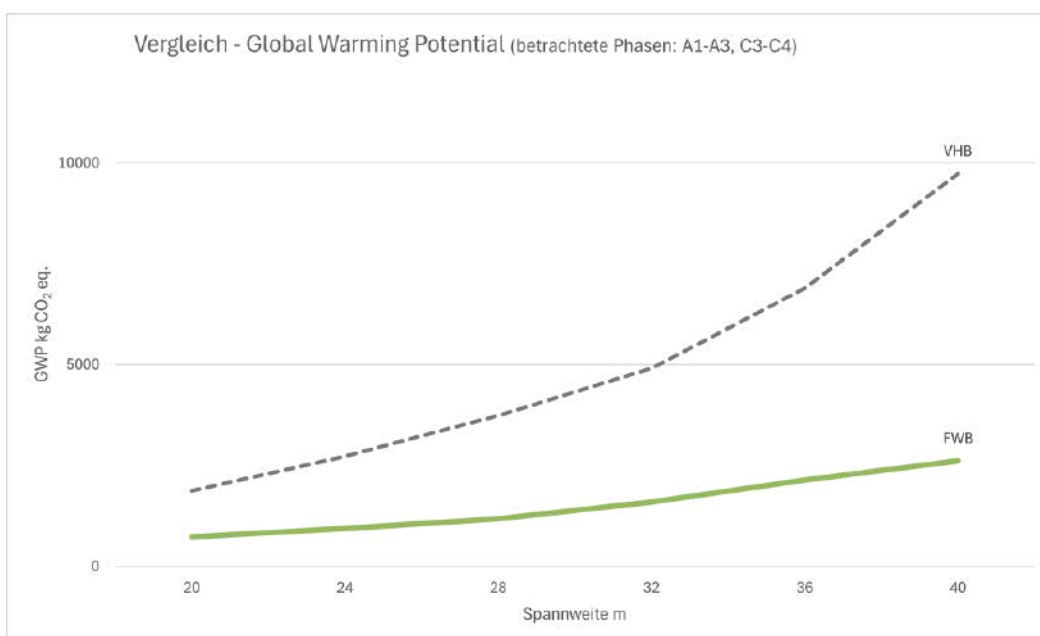
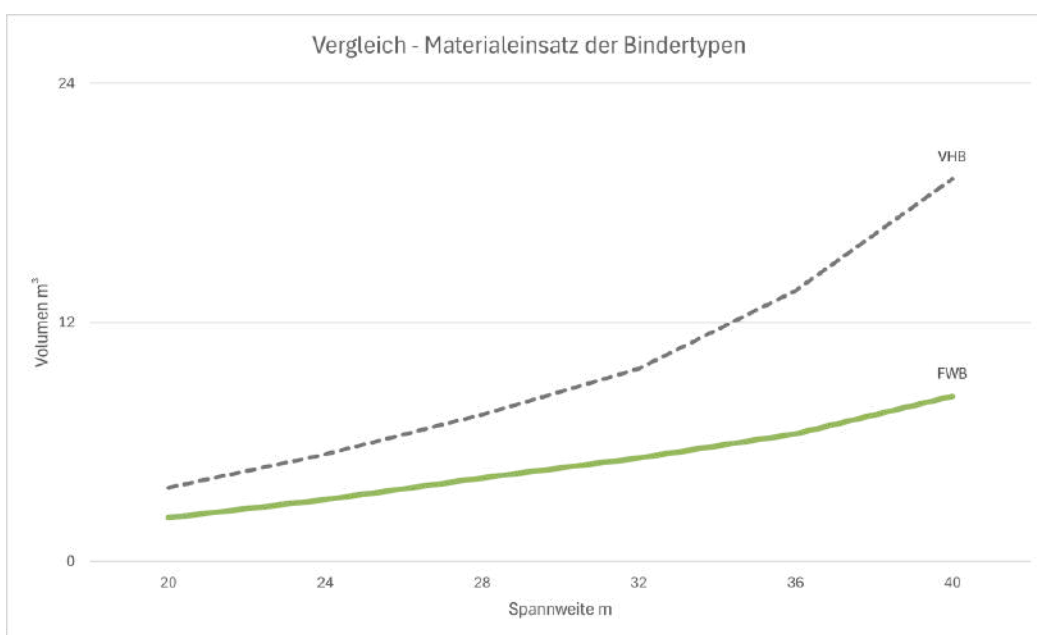
Ressourcenschonend

Effiziente Nutzung von Holz für maximale Einsparungen

Holz ist ein wertvoller Rohstoff, den wir mit Bedacht und maximaler Effizienz einsetzen. Trotz der Verwendung ausschließlich FSC-zertifizierten Holzes gehen wir davon aus, dass der Baustoff Holz in Zukunft nicht unbegrenzt verfügbar sein wird. Daher liegt unser Fokus auf ressourcenschonenden Bauweisen.

Unsere innovative Fachwerkbauweise ermöglicht es, **bis zu 50 %** des Holzes im Vergleich zu Vollholzkonstruktionen einzusparen, ohne dabei an Stabilität oder Tragfähigkeit einzubüßen. Diese Materialeinsparungen sorgen nicht nur für eine nachhaltigere Bauweise, sondern machen Ihre Projekte auch kosteneffizienter.

— **Bis zu 50% Holzeinsparung.** Vergleich Vollholzbinder zu Fachwerkbinder





2

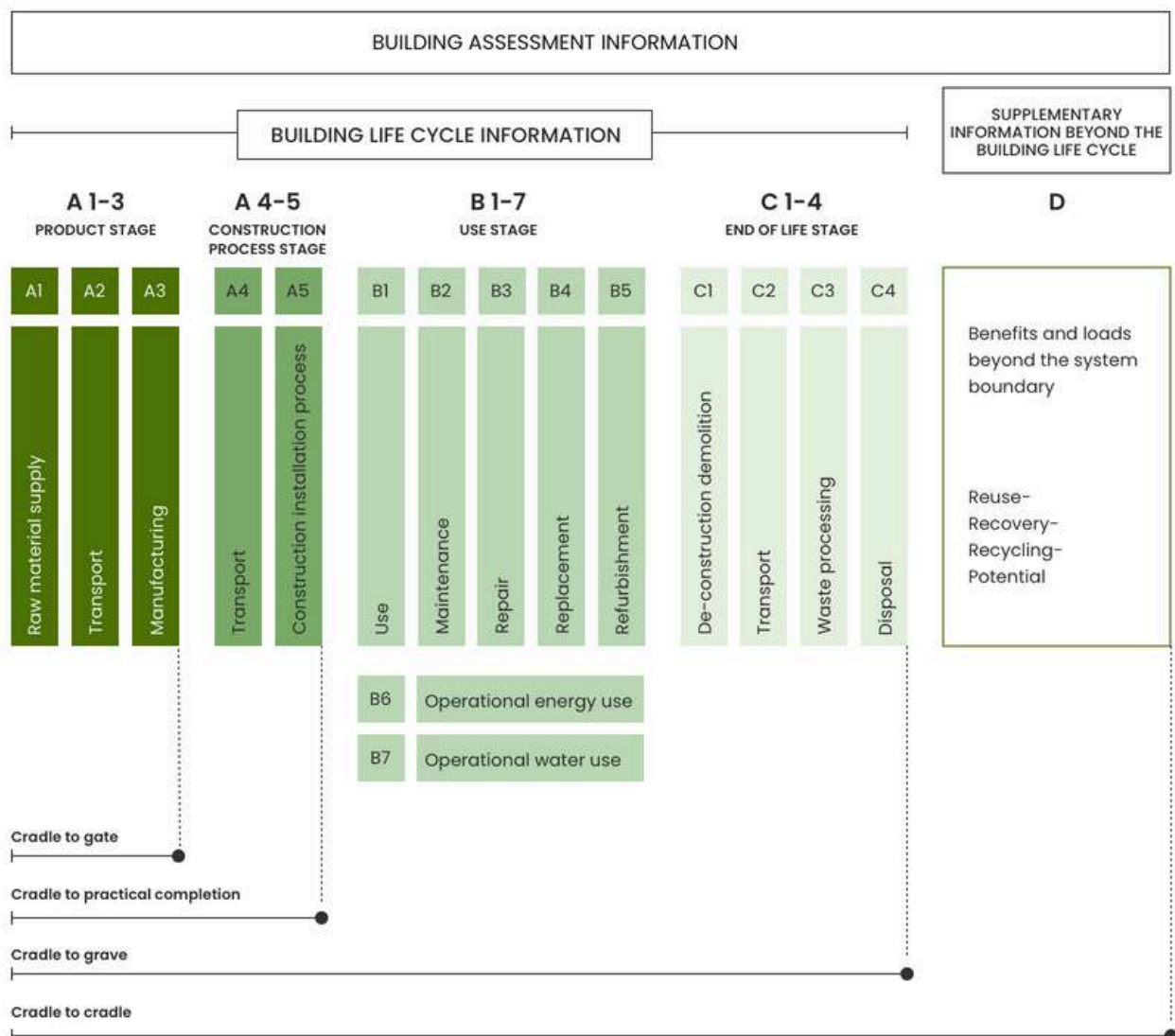
Hybridbauweise

Alles aus Holz? Nicht unbedingt!

Wir bei LIGNA systems setzen auf eine Hybridbauweise, die die Stärken von Holz und Stahl kombiniert, da wir überzeugt sind, dass jeder Baustoff dort eingesetzt werden sollte, wo er seine Vorteile am besten entfaltet. Durch den ressourcenschonenden Einsatz von Materialien, wie zum Beispiel dem Stahleleichtbau, der oft effizienter als massive Holzsysteme ist, schaffen wir wirtschaftliche und umweltfreundliche Strukturen, die sich nahtlos in verschiedenste Gebäudelösungen integrieren lassen und auch in puncto Tragwerkskosten mit Stahl- oder Betonlösungen konkurrieren können.

Lebenszyklusanalyse (LCA - Life Cycle Assessment)

Eine LCA betrachtet die Umweltauswirkungen eines Gebäudes über dessen gesamten Lebenszyklus, von der Rohstoffgewinnung über den Bau und Betrieb bis hin zur Entsorgung und möglichen Wiederverwendung.



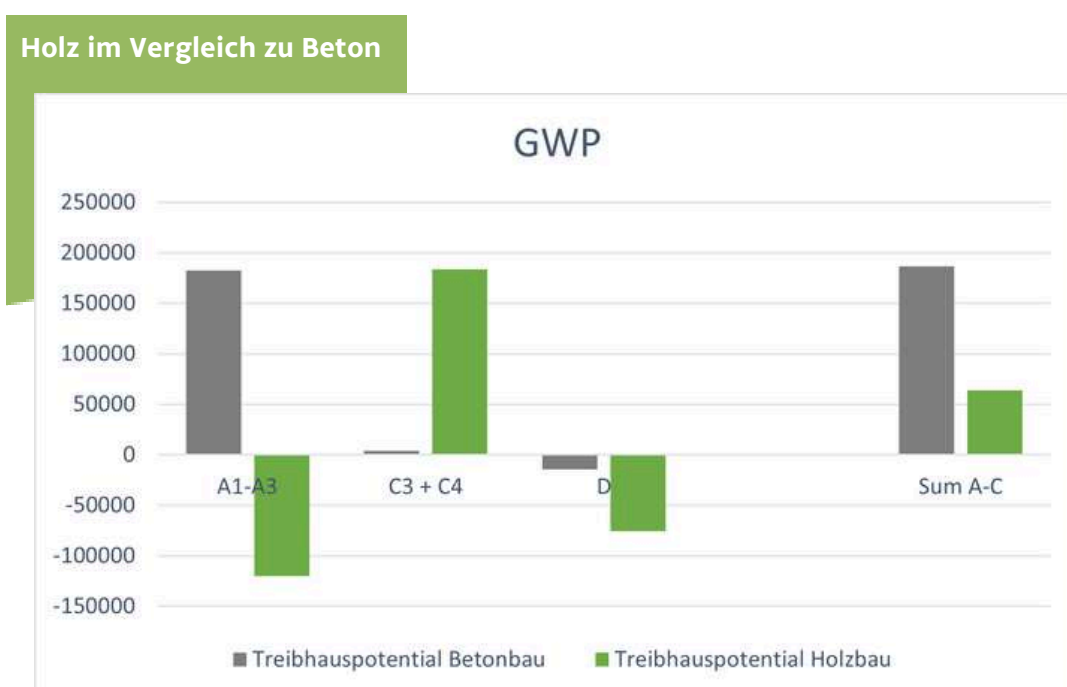
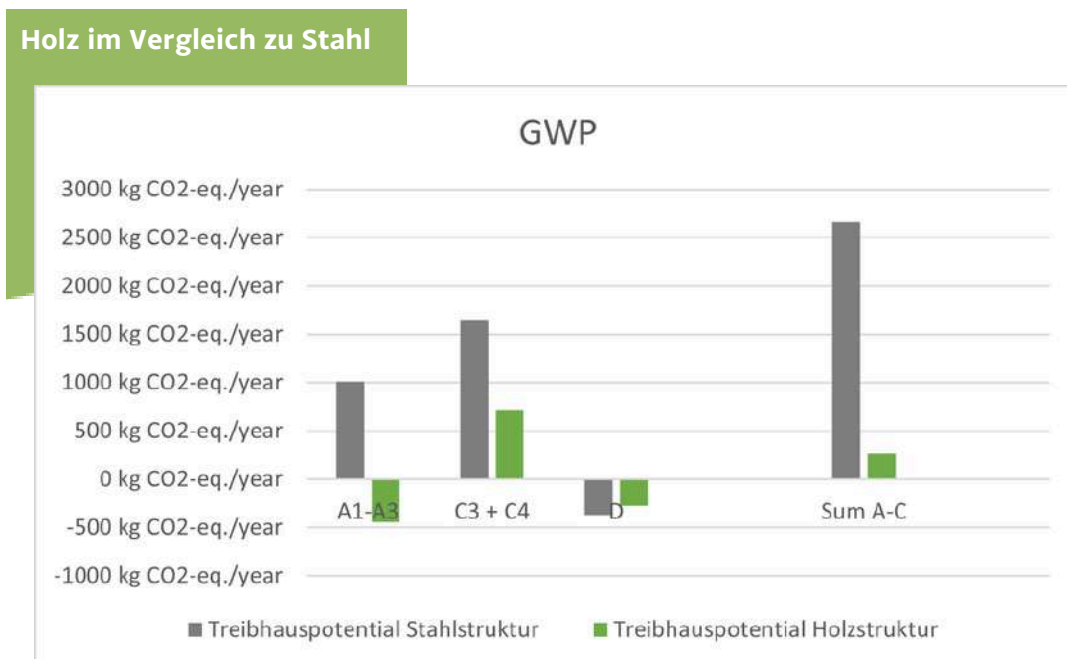
Holz im Vergleich zu Stahl und Beton

Holz bietet im Vergleich zu Stahl und Beton zahlreiche ökologische Vorteile, die im Rahmen einer Lebenszyklusanalyse deutlich werden:

Die 2 wichtigsten Kennwerte sind:

Treibhauspotential (GWP)

Holz hat ein geringeres Treibhauspotential, da es während seines Wachstums CO₂ speichert und somit zur Reduktion der atmosphärischen CO₂-Belastung beiträgt.

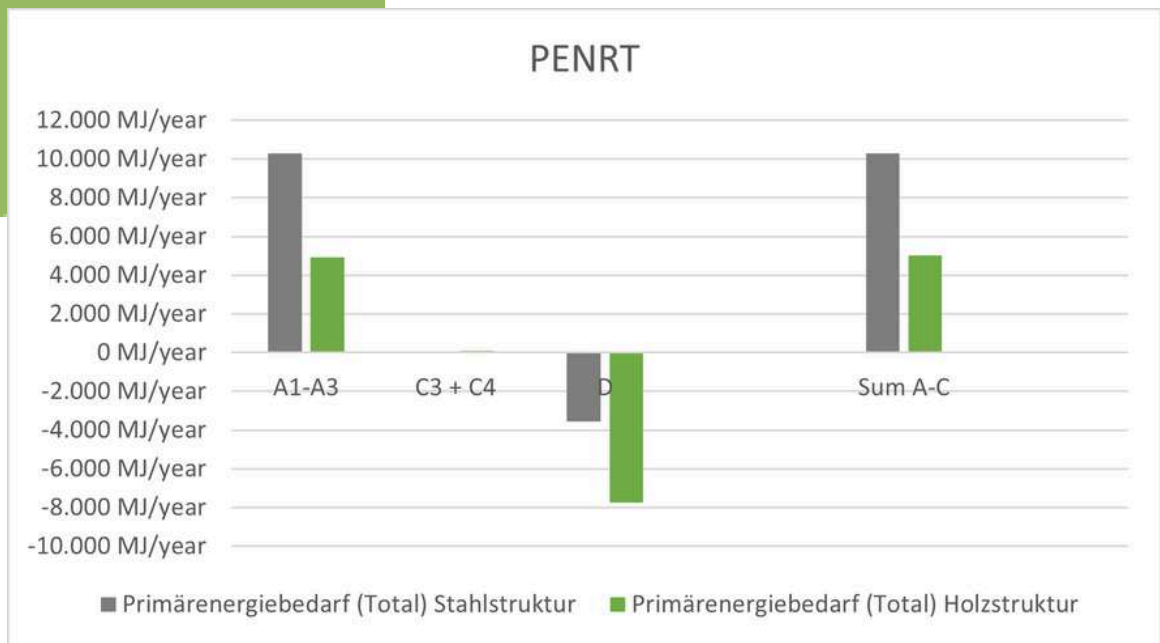




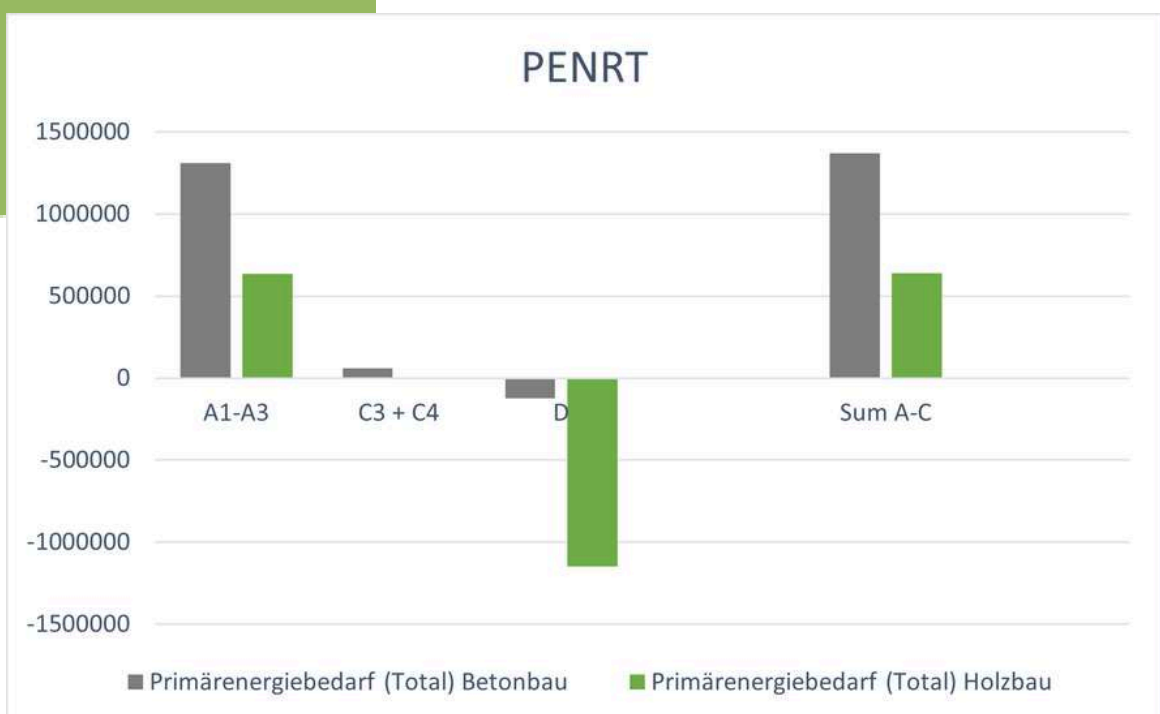
Primärenergiebedarf (PEne)

Holz erfordert weniger nicht erneuerbare Primärenergie zur Herstellung und Verarbeitung, da es ein nachwachsender Rohstoff ist.

Holz im Vergleich zu Stahl



Holz im Vergleich zu Beton



3

Kaskadenverwendung

Ressourcen schonen durch Wiederverwendung

Holz ist ein Baustoff, der viel zu wertvoll ist, um ihn nur einmal zu nutzen. Unsere Bauweise mit lösbaren Verbindungen, wie Schrauben und Bolzen, stellt sicher, dass die Bauteile nach Ablauf ihrer Lebensdauer problemlos demontiert und wiederverwendet werden können.

So schaffen wir eine Kreislaufwirtschaft, bei der sowohl Holz- als auch Stahlkomponenten für neue Projekte recycelt werden können. LIGNA systems bietet seinen Kunden bereits heute die Garantie, dass wir die zurückgeführten Bauteile nach Ende der Gebäudelebensdauer wieder entgegennehmen und sie in weiterverarbeiteter Form für zukünftige Bauvorhaben nutzen. Dies reduziert Abfälle auf ein Minimum und trägt zu einer nachhaltigen Nutzung unserer Ressourcen bei.

— ZERO-WASTE-CYCLE

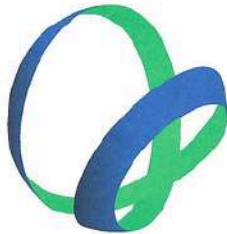
LIGNA systems Zero-Waste-Kreislauf





Wir sind Mitglied der DGNB

MITGLIEDSURKUNDE



DGNB


Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen
German Sustainable Building Council

Die Arbeit der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen - DGNB e.V. verfolgt das Ziel, Lebensräume zukunftsfähig zu gestalten. Der Verein ist die zentrale Plattform für alle, die sich für das nachhaltige Bauen interessieren und engagieren.

Das Mitglied

Ligna Parts AG
Mitglieds-Nr. 15495
Mitglied seit 15.01.2024

unterstützt diese Ziele und leistet durch seine Mitgliedschaft im Verein einen aktiven Beitrag für die nachhaltige Gestaltung unserer Lebensräume von morgen.





Stuttgart, 16. Januar 2024

Unterzeichner

Amandus Samsøe Sattler
Präsident

Dr. Christine Lemaitre
Geschäftsführender Vorstand

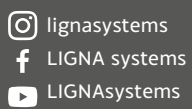
Johannes Kreißig
Geschäftsführender Vorstand

Aussteller

Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen - DGNB e.V.
Tübinger Straße 43, 70178 Stuttgart

Amtsgericht

Eingetragen beim Amtsgericht Stuttgart, Vereinsregister-Nr. 720950



ligna-systems.com

info@lignasystems.com
+32 (0)80 29 12 20

LIGNA systems®
Mercatorstraße 16
B-4780 St.Vith